
Subject: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?

Posted by [Nutrition](#) on Thu, 06 Jan 2011 18:21:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich versuche mal knapp und übersichtlich meine jetzige Situation zusammenzufassen:

- seit 1,5 Jahren passiv im Forum
- Seit 15 Monaten Fin (seit 11 Monaten 0,2mg)
- Minox vor 4 Monaten abgesetzt, 4-Monats-Versuch: Weder Shedding noch Neuwuchs
- Ket seit 10 Monaten

Familie Mutter

- Opa NW 7, mit 32 (laut Bild) Vollglatze ohne Resthaar
- 4 Onkels, 2x NW 5 (50 Jahre), NW 1, NW2

Familie Vater

- Opa NW 2, recht dünn
- Vater NW 1,5 aber recht dünn
- Onkel NW 2, nicht dünn

Verlauf Haarausfall

Hatte schon mit 17 dünnes Haar und Geheimratsecken, aber erst mit 22 zum ersten Mal bewusst als Problem angesehen. Die Bilder sind leider aufgrund unterschiedlicher Verhältnisse nur schwer zu vergleichen, man sieht aber gut, dass die Reise, denke ich, Richtung "NW-Kritisch" geht:P? Die Ausdünnung an der Front ist seit der Fin-Einnahme minimal schlimmer geworden, Geheimratsecken auch nur minimal. Im hinteren Bereich hat es sich (minimal) verbessert. Wenn ich nachmittags einige Sekunden über meinen Kopf rubbel, fallen eig. nie mehr als 10 Haare aus.

Ich lese hier immer, dass eine HT in dem Alter und bei dem Zustand keinen Sinn macht. Allerdings quälen mich ein paar Fragen, die ich noch nicht wirklich beantwortet finde.

Was würde dagegen sprechen, meine Geheimratsecken 1,5cm nach vorne zu ziehen, und zwar mit einer sehr geringen Dichte, evtl. nicht so dicht wie die Front? Die Front wird wahrscheinlich langsam weiter ausdünnen, die Ecken langsam (Übergang kann ja auch verdichtet werden) nach hinten gehen, aber dann setze ich 1,5-2 Jahre später mit einer weiteren HT nochmal nach. Dann evtl sogar um die Front zu verdichten (wie krass ist denn dieses Shockloss, lieg ich noch bei einer Dichte wo man sagt "Zu risikoreich"?)

Dass ich die Reserven gut einteilen muss weiß ich, aber die Front wäre ja ohnehin am wichtigsten, und nach hinten lässt mans (stark) lichter. Sehe hin und wieder Personen, die eine saubere Haarlinie haben und auf dem ganzen Kopf verteilt Haare, aber so unglaublich licht, dass jeder den den NW 6 Status auf Anhieb erkennt. Trotzdem finde ich, das sieht um Welten besser aus, als sich als NW6 mit einer Platte abzufinden. Heißt lieber 3000 Grafts und licht, die meisten davon vorne, als es sein zu lassen.

Außerdem, und ich finde den Aspekt wirklich schlagkräftig...ist mir mein Haarstatus mit 25 doch deutlich wichtiger als mit 30. Und wer weiß wie die Forschungssituation in 5 Jahre

aussieht? Kurzhaarfrisur kommt für mich ABSOLUT nicht in Frage. Ich habe wirklich eine Kopfform, jeder bestätigt das, die dafür nicht geeignet ist:).

Fotos sind übrigens absolute Worst-Case Bilder, extra zur Seite gegelt und teils nass. Gestylt ist das ganze noch gesellschaftsfähig, aber trotz starkem Selbstbewusstsein will/kann ich auf keinen Fall in Richtung "damit abfinden".

Wie würdet ihr in meiner Situation vorgehen? Werde im Frühjahr einen Termin mit Moses vereinbaren. In welchem preislichen Rahmen wird die Beratung liegen?

File Attachments

1) [Haare.pdf](#), downloaded 2216 times

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?
Posted by [pili](#) on Thu, 06 Jan 2011 20:28:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke du gehst gut an die Sache ran. Der Status geht eindeutig Richtung NW5-6, aber auf den Bildern kann man leider nicht genau sehen wie dicht der Donor ist und welche Fläche er hat. Da ist ein Besuch bei Moses eine gute Lösung. Ein riesen Vorteil ist, dass du so helle Haare hast, da kann man mit einer relativ geringen Dichte ein besseres optisches Ergebnis erreichen, als bei schlechtem Haut-Haar-Kontrast.

Für mich spricht bei deiner Erwartungshaltung nichts gegen eine HT, einzig eine zweite HT nach bereits 2 Jahren einzuplanen ist etwas pessimistisch, denn 4-5 Jahre solltest du bei guter Planung und Medis schon rausholen.

Subject: Was erwartest du von 0,2 mg fin?????
Posted by [danko](#) on Fri, 07 Jan 2011 01:50:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lange hast du minox benutzt.....

Subject: Nur 4 Monate minox benutzt?????
Posted by [danko](#) on Fri, 07 Jan 2011 02:09:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wenn du deine Medis richtig benutzen würdest
Würden die vielleicht auch wirken

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?

Posted by [NW5a](#) on Sat, 08 Jan 2011 16:01:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

auch wenn es schwer fällt und der Fokus momentan auf deinen Haaren liegt. Aber ich würde es nicht angehen, denn dein Worstcaseszenario liegt bei NW7 - NW 8 durch deinen Großvater mütterlichseits. Es ist vollkommen egal, wie dein Haarzustand oder dein Donor im Moment aussieht. Es ist eine Momentaufnahme, die nichts darüber aussagt, wie es in ein paar Jahren aussehen kann. Wenn du jetzt mit einer Haartransplantation anfängst und NW7 das Ziel sein kann, dann begibst du dich auf eine Reise die vielleicht nie enden wird. Überleg's dir gut. Versuche eine Kurzhaarfrisur. Es scheint, daß du eine gute Kopfform dafür hast. Warte bis zum 30sten Lebensjahr und schau es dir die Situaation nochmal an.

Gruß

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?

Posted by [pili](#) on Sun, 09 Jan 2011 01:28:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich tue mich mit der Einordnung der NW-Typen manchmal auch etwas schwer und die Abgrenzung ist manchmal sehr individuell, aber ich glaube NW8 wird es nicht. Auch wenn NW5-6 vllt etwas optimistisch war. Ich denke jetzt auch NW6-7 könnte es eher werden (allein auf den bildern ist der NW6 schon deutlich), vllt könntest du mal das Bild von deinem Opa mütterlicher Seite und noch einmal eines von deinem Donor mit direkter Draufsicht posten, damit man einen besseren Vergleich hat. Wenn es bei deinem Opa wirklich NW7 war, würde ich dir auch abraten und kann mich NW5a nur anschließen.

@danko

Du hast gar nicht so unrecht, ich würde auch wenigstens auf 0,5 mg gehen. In der Grafik kann man sehen, dass 0,2 mg den DHT-Spiegel im Plasma im Vergleich zu 0,5 mg kaum noch absenken.

File Attachments

1) [Plasma+DHT+After+Oral+Finasteride+Administration.jpg](#),
downloaded 689 times

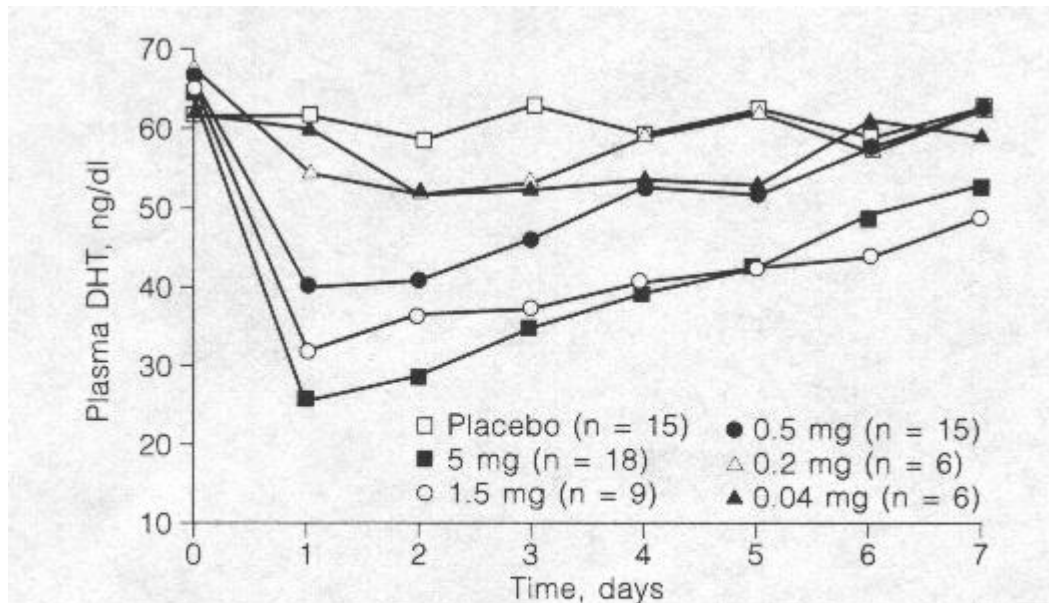


Fig. 2. Plasma levels of dihydrotestosterone (DHT) (ng/dL) before and up to 7 days after a single dose between 5 and 0.04 mg finasteride.

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?
 Posted by [Improvement](#) on Sun, 09 Jan 2011 11:55:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde auch erst einmal nichts machen. Du gehörst halt zu denen, die eher diffus ausdünnen - und da ist eine Haartransplantation schwierig. Was hast Du davon, wenn Du vorne eine niedrigere und dichtere Haarlinie hast, aber dahinter weiterhin ausdünnst ?

Versuche doch erstmal Toppik.

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?
 Posted by [Nutrition](#) on Tue, 11 Jan 2011 20:38:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die bisherigen Antworten.

Fin

Es gibt diese Studie, dass bereits geringe Mengen Fin die gleichen Resultate bringen (Senkung um 70%) wie 1mg.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/10495374>

gibt auch ne nette Grafik, finde ich aber gerade nicht. Hatte am Anfang starke Nebenwirkung, die ich größtenteils im Griff habe.

Minox

Habe gerade in mein Haar.xls geschaut:P, Minox habe ich 5 Monate genommen, 6 Flaschen Foam.

Habe gut recherchiert und dachte bisher, dass wenn es nicht in 3-4 Monaten wirkt, es nichts bringt, so wie bei vielen. Die Frage ist wirklich ernst gemeint: Ist es schlau mit Minox zum Haare halten wieder anzufangen, auch wenn man keine Veränderung sehen wird?

Haarstatus

Werde Ende nochmal ein paar Bilder einstellen, wenn ich beim Friseur war. Haarkranz ist dicht bis hoch zu einen NW5 oder 6, zeige ich dann auf den Bildern. Muss halt untersucht werden. HT käme auch erst ab Winter 2011 in Frage, dann habe ich 2 Jahre dokumentierte Fin Einnahme und kann sicher nochmal etwas sichere Aussagen treffen.

Bin trotzdem sehr auf die Beratung gespannt, weiß jemand was das in etwa kosten wird?

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?
Posted by [pili](#) on Tue, 11 Jan 2011 21:18:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich weiß nicht wieviele Studien es genau dazu gibt, aber eine findet man sicher immer um Ergebnisse neu zu interpretieren. Das soll nicht heißen, dass 0,2 mg keine Wirkung haben aber alleine dass 0,05 mg eine 5% höhere Absenkung von DHT in der Kopfhaut als 0,2mg habne sollen kommt mir komisch vor. Zudem Soll DHT im Plasma durch 1mg gerade einmal um 1,2% mehr abgesenkt werden als durch 5mg. Da habe ich in einigen Studien deutlich höhere Unterschiede gesehen, selbst in der Grafik die ich oben verlinkt habe sind die Unterschiede gravierender. Zumindest habe ich für mich anhand einiger Grafiken mal 0,5mg als Untergrenze festgelegt, aber ist natürlich nur eine Empfehlung, nur solange du keine Nebenwirkungen hast könntest du es ja mal probieren. Was auch noch eine Rolle spielen könnte, dass ca. 20% aller Menschen eine verlangsamte Abbaufunktion eines Abbauenzym (Typ des Cytochrom p450) in der Leber haben, wodurch sich die Konzentration des Medikaments im Körper viel länger hält und durch die tägliche Zugabe aufsummiert wird. Deshalb könnte es sein, dass bei solchen Menschen 0,2mg auch genügen. Das kann man im Prinzip nur ausprobieren weil man es sonst nicht merkt ob man zu den 20% gehört. (das ist ähnlich den Asiaten mit fehlenden Enzymen für Alkohol und Laktat, wobei das hier einfach nur ein etwas höherer Prozentsatz als bei anderen Bevölkerungsgruppen ist). Mir ist es auch ein Rätsel wie du zu Hause 5mg Tabletten in 25 Teile zerkleinerst oder löst du die vorher auf und trinkst 1/25 ? Oder doch 1 mg in 5 Teile?

Wenn du mit Minox in der Anwendung klar kommst und es vllt nur einmal täglich benutzt, würde es sicher nicht schaden, denn bei der Medikation mit den beiden ist in erster Linie ein Stop und Halten des Haarausfalls das Ziel. Neuwuchs können die wenigsten erwarten. Ich könnte mir auch vorstellen, dass man gerade bei deinen hellen Haaren erst einmal nur sehr schwer Neuwuchs entdeckt und 3-4 Monate ist doch etwas kurz, 6 Monate sollte man Minox schon testen.

Soweit ich weiß nimmt Moses 100 Euro pro Beratung, aber schreib ihm doch einfach eine PM oder ruf ihn an, dann weißt du es genau.

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?

Posted by [Nutrition](#) on Mon, 17 Jan 2011 18:47:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke bisher! Habe neue Fotos hochgeladen. Mein Friseur sagt, die Lichtung geht genau bis zum Wirbel, danach wirds dicht. Die grüne Markierung zeigt, ab wo es 100% dicht wird.

Ihr habt sicher nicht unrecht, aber die niedrige Fin Konzentration nehme ich nicht aus Geldnot (dann wäre mein Post hier ansich schon Ironie genug:P) oder Leichtsinn, ich hatte enorme Nebenwirkungen zu Beginn. Starke Akne auf Brust und Schultern, kam erst nach 2-3 Monaten und habe ich jetzt im Griff. Dazu Potenzprobleme, wobei das auch viel Kopfsache ist.

Fin kumuliert sich. Nicht unbedingt die Fin Konzentration, aber die Wirkung bedingt durch die ar2 Halbwertszeit (glaube 1 Monat?). Deine Grafik bezieht sich nur auf einzelne Zugabe. Würde man die Dosierung beibehalten, würden sich die Graphen stark angleichen. Trotzdem habt ihr recht, ich gehe gerade mit Fin langsam höher und beobachte und ich werde keine HT machen, solange ich nicht 100% bereit wäre/bin, Fin weiterhin zu nehmen.

Minox habe ich 5 Monate genommen und außer vllt sehr kleinen Härchen definitiv keinen Neuwuchs bekommen. Steige aber wieder ein.

Was denkt ihr? Angenommen ich würde viele Transplantationen und eine geringe Dichte in Kauf nehmen UND ich stoppe bei der grünen Markierung, könnte man bei dem Verlauf (diffus) überhaupt über einen HT Plan nachdenken?

File Attachments

1) [Dokument1.pdf](#), downloaded 742 times

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?

Posted by [hairline](#) on Mon, 17 Jan 2011 21:41:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

da gibts nix rumzutransplantieren, mach mit Fin weiter

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?

Posted by [pili](#) on Tue, 18 Jan 2011 11:22:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast Recht, dass mit der Einmalgabe habe ich nicht berücksichtigt, ansonsten naja du probierst es ja sowieso aus. Also ich finde anhand dieser Bilder die deutlich besser sind, sieht es eher wieder nach NW5-6 aus. Der tatsächliche Status deines Großvaters mütterlicher Seits ist m.M.n. trotzdem als worst case heranzuziehen. Ansonsten finde ich spricht nichts dagegen,

wenn deine Erwartungen realistisch sind. Klär einfach alles noch einmal mit Moses oder AK ab um sicher zu gehen und poste vllt doch noch einmal das Foto deines Großvaters, kannst es ja einscannen oder so...

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?
Posted by [Nutrition](#) on Mon, 28 Feb 2011 16:55:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
das Foto habe ich leider nicht zur Hand. Man sieht aber von der Seite den Kranz bzw. oben komplett blank und das mit Anfang 30. Heute eben ein NW7.

Die Sache mit Moses zögere ich noch hinaus. Ich bekomme die durch Fin verursachten NWs nicht in den Griff, einzige Alternative sehe ich in Fin topisch (viele schreiben es wirkt auch systemisch = gleiche NWs) oder Fin weiternehmen und mit den NWs so gut es geht zurecht zu kommen. Dann fällt eine HT allerdings erstmal flach, denn nach einer HT in den GH kann ich Fin ja unmöglich absetzen...

Danke bisher. Antworten, Statements sind natürlich gerne weiter gesehen:)

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?
Posted by [KlausF](#) on Fri, 23 Aug 2013 10:01:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich habe seit einiger Zeit eine Lösung gefunden, die ich anwenden kann ohne über eine Transplantation nachdenken zu müssen ...und kann sie wirklich nur jedem ans Herz legen, bei dem eine HT nicht funktioniert:

Ich hab eigentlich schon immer recht feine Haare gehabt. Und es hat mich auch schon immer ein bisschen gestört. Aber in letzter Zeit hatte ich das Gefühl, dass ich tatsächlich nun auch mein Hinterkopf zu lichten beginnt. Mein Aussehen ist mir einfach sehr wichtig und ich wollte irgendwas dagegen tun was keiner mitbekommen kann. Im Internet hab ich dann diese Mikro-Fasern gefunden. Die Firma, die die herstellt heißt Sensi-Hair. Das Produkt scheint noch verhältnismäßig neu zu sein. Die Idee ist aber gut, weil man nicht irgendwelche Medikamente einnehmen muss in der Hoffnung, dass dann mal irgendwann irgendwas besser aussehen wird. Man streut sich die winzigen Fasern mit einer Art Gewürzstreuer aufs Haar, und sie lagern sich so an den einzelnen Haaren an, dass das Haar wirklich voller aussieht. Es ist im Grunde ziemlich unkompliziert und der Preis ist echt überschaubar. Ich hatte bisher noch keine Probleme irgendwelcher Art damit und verwende es eigentlich recht häufig.

LG Klaus

Subject: Aw: 23 mit lichten Aussichten, wie und wann kann ich mit an HTs wagen?

Posted by [opfer](#) on Tue, 03 Sep 2013 09:28:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Klaus F

das finden wir toll, dass du völlig zufällig ein frisches Profil aufmachst, um uns gleich in deinem allerersten Beitrag dieses eine Produkt ans Herz zu legen

Danke Danke
